

BERICHT ÜBER GEWÄHRLEISTETE STIPENDIATE DER JAHRE

2020, 2021 und 2022 für die
Akademie für Dialog und Evangelisation
von der Marcus Malkut Stiftung

Stipendien für Studierende/VolontärInnen

wohnhaft im Studierendenheim der Akademie

1. Die „Akademie für Dialog und Evangelisation“

im Wiener Figlhaus ist eine Einrichtung der kath. Gemeinschaft Emmanuel

1.1. Ausbildungszentrum für Dialog & Evangelisation:

Die Akademie für Dialog und Evangelisation regt einen neuen und freien Dialog zwischen Menschen mit ganz unterschiedlichen persönlichen, religiösen und politischen Hintergründen an. Dies ermöglicht eine neue Wahrnehmung von ‚Gesellschaft‘ und erlaubt einen unvoreingenommenen Blick auf ‚Religion‘. Mit einem transparenten und von gegenseitigem Respekt geprägten Austausch tragen wir zu einer vorurteilsfreieren und solidarischeren Welt bei. Wir schaffen Bewusstsein für den Reichtum, der in den Menschen mit all der Verschiedenheit ihrer Kulturen, Weltanschauungen und Religionen liegt. So eröffnen wir neue Perspektiven und legen Quellen der Inspiration frei. Grenzen werden überwunden, Brücken gebaut. In Kooperation mit Partnern ausgewiesener Fachkompetenz veranstalten wir Fachkurse und Dialogwerkstätten zu den drei Themenbereichen ‚Europa & Politik‘, ‚Dialog & Mission‘ sowie ‚Medien & Kultur‘.

Speziell für ehren- und hauptamtliche kirchliche Mitarbeiter/innen der Diözesen und Pfarren im ganzen deutschsprachigen Raum werden umfangreiche Leiter- und Schulungsprogramme „Mission Possible“ für eine innovative Glaubensverkündigung angeboten.

1.2. Mit dem wöchentlichen ‚donnerstagabend.‘ einem **Worship- und Gebetsabend** in neuem Stil mit geistlichen Impulsen, Austausch, Gebet und Lobpreis, der in besonderer Weise von den VolontärInnen und der ehrenamtlichen Figlhaus-Band mitgetragen wird, entsteht eine innovative Form von Kirche und passiert neue Gemeindebildung.

1.3. Das kleine **Studierendenheim** der Akademie ist eine Art geistliche Studierenden-WG, die sich in den Dienst der Akademie stellt. Studierende und VolontärInnen leben miteinander in einer christlichen Gemeinschaft und unterstützen die Veranstaltungen und Projekte der Akademie.

Adresse der Einrichtung

Akademie für Dialog und
Evangelisation; Figlhaus,
Schenkenstr. 2, 1010 Wien
Österreich
www.akademie-wien.at
www.mission-possible.at

Kontaktperson:

Mag. Otto Neubauer,
Leiter der Akademie
Telefon: 0043 1 532 5632 0
Mobil: 0043 664 818 7705
otto.neubauer@akademie-wien.at

2. Bericht über die Jahre 2020, 2021 und 2022:

Dank Ihrer großzügigen Unterstützung, für die wir nicht genug danken können, konnten sich in diesen drei Jahren insgesamt acht junge Studierende neben ihren universitären Verpflichtungen Teilzeit bzw. nach Beendigung oder in Unterbrechung ihres Studiums Vollzeit in den Volontariats-Dienst der Projekte der Evangelisations-Akademie stellen. Das tägliche Leben der Akademie ist ohne die Verfügbarkeit und freiwillige Leistung dieser jungen Menschen, die so vieles mittragen und gestalten, undenkbar.

Im Jahr 2020 haben zwei Volontäre, Šimon Varaus und Julius Münzer, 2021 zwei Volontäre, Andreas Oberfell und Markus Petersen, 2022 drei Teilzeit-VolontärInnen, Marianne Ibrahim, Francois Odin und Tobias Traunbauer, und eine Vollzeitvolontärin, Domitille Rombaut, in der Akademie mitgearbeitet. In jedem Jahr durften wir auch einen Zivildienstler im Haus beschäftigen, für den wir jeweils die vom Staat vorgeschriebenen monatlichen Kosten tragen müssen: 2020 Stefan Karisch, 2021 Sindbad Koprolin und 2022 Maximilian Fenkart. Die Stipendiate Ihrer Stiftung haben es uns ermöglicht, für Unterkunft und Verpflegung der VolontärInnen im Studierendenheim aufzukommen, bei VollzeitvolontärInnen zusätzlich für ein Taschengeld. Dadurch hatten wir auch die Möglichkeit, ab dem Frühjahr 2022 zwei aus der Ukraine geflüchtete StudentInnen, Maryna Shudra und Iryna Yasynetska, im Studierendenheim aufzunehmen und ihnen Unterkunft und Verpflegung zur Verfügung zu stellen.

2.1 Vollzeit-VolontärInnen unterbrechen ihr Studium in der Regel für zwei Semester oder leben nach Beendigung ihres Studiums für zumindest ein Jahr im Figlhaus mit. Durch ihr Mit-Leben im Studierendenheim gestalten sie dieses in besonderer Weise als christliche Wohngemeinschaft mit geistlichem Programm und engagieren sich in der Begleitung sowohl der MitbewohnerInnen als auch der TeilnehmerInnen der verschiedenen Ausbildungsprogramme des Hauses. Sie helfen bei der Organisation und Durchführung der Dialog-Werkstätten und Kurse für Mission, Europa und Medien. Weitere Aufgabenbereiche liegen in der Haus-Logistik, Hausarbeit und dem Empfang von ReferentInnen, Kurs-TeilnehmerInnen und Gästen, in der Vorbereitung und Begleitung des spirituellen Angebots des Hauses, im Betreuen von Social-Media-Arbeiten, Straßeneinsätzen im Uni-Bezirk und in der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten, Worshipabenden und Veranstaltungen.

2.2 Teilzeit-VolontärInnen studieren zumindest Halbzeit in einem Studium an der Universität Wien oder einer entsprechenden Fachhochschule und leben in der Regel ein Volontariat von 15-20 Wochenstunden. Sie sind in geringerem Ausmaß an den Aufgaben der VolontärInnen beteiligt, mit einem Schwerpunkt auf der Begleitung der Studierenden bei Team-Projekten der Akademie-Kurse für Europa oder Medien, Hausarbeiten und Logistik, einem persönlichen Engagement für einen gastfreundlichen Empfang, Medienarbeit und Straßeneinsätzen im Uni-Bezirk. Sie leben und begleiten das spirituelle Angebots des Hauses.

2.3 Zivildienstler unterstützen das Akademie-Team mit 40 Wochenstunden in allen alltäglich anfallenden Arbeiten. Von handwerklichen Reparaturen im Haus über Botengänge und Zuarbeiten im Computer- und Medienbereich bis hin zu hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und dem Empfang und der Versorgung von ReferentInnen und KursteilnehmerInnen - das Akademieleben ist ohne diese Zuarbeit und Unterstützung kaum denkbar.

3. Ziele und Früchte des Studierenden-Projektes:

Die VolontärInnen lernen, in einer einladenden Gemeinschaft und geistlichen Jüngerschaft zu leben und diese verantwortlich mitzugestalten. In der Begleitung der MitbewohnerInnen im Studierendenheim und der Schulungs-TeilnehmerInnen entwickeln und entdecken sie Empathie bzw. Kompassion als konstitutives Element einer Gesellschaft. Indem sie Projekte mitinitiiieren und gestalten erwerben sie Kompetenzen in Leadership und Dienstbereitschaft. Im Rahmen des größeren Figlhaus-Teams können sie sich in einer offenen, gastfreundlichen und transparenten Kommunikation üben und in der Entwicklung ihrer Talente wachsen und reifen. Der Zuwachs an Fachkenntnissen in ‚Europa & Politik‘, ‚Medien & Kultur‘, Dialog & Mission ist eine wertvolle Grundlage für ihr weiteres Leben und ihre zukünftigen Aufgabenfelder in Familie, Arbeit und Gesellschaft.

Durch Ihre Stipendiate machen Sie dies zu einem großen Teil möglich. Die Akademie könnte sich ohne Ihre Unterstützung das Beschäftigen von VolontärInnen nicht leisten und müsste daher ihr Programm mit all den Schulungen und Veranstaltungen merklich einschränken. So aber war es uns möglich, in diesen drei Jahren unsere Programme sogar noch weiter auszubauen und sie noch mehr Menschen innerhalb und außerhalb der Kirche, Pfarrgemeinden und Diözesen zur Verfügung zu stellen. So ist es auch möglich, dass hier Kirche auf neuen Wegen und in neuen Formen wachsen, Wandel passieren und Perspektiven in eine hoffnungsvolle Zukunft hinein entstehen können. Wir dürfen dank Ihrer Hilfe eine besondere Art der Mission leben und damit an Kirche und Gesellschaft der Zukunft mitbauen!

Vielen herzlichen Dank! Vergelt's Gott!

Adresse der Einrichtung

Akademie für Dialog und Evangelisation;
Figlhaus, Schenkenstr. 2, 1010 Wien
Österreich
www.akademie-wien.at
www.mission-possible.at

Kontaktperson:

Mag. Otto Neubauer,
Leiter der Akademie
Telefon: 0043 1 532 5632 0
Mobil: 0043 664 818 7705
otto.neubauer@akademie-wien.at